



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Bericht über das Audiovisuelle Medienzentrum (AVMZ) im Studienjahr ...

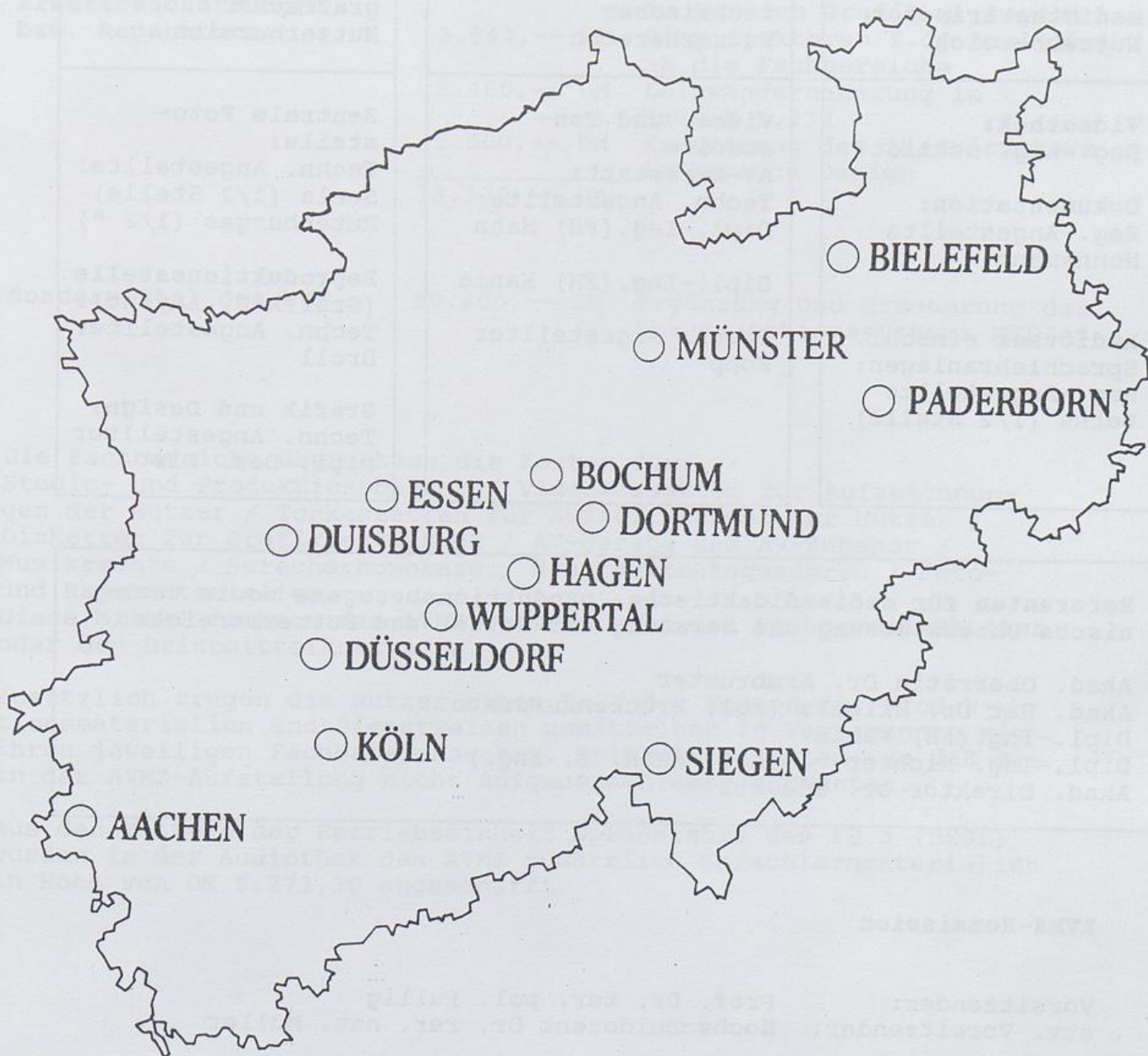
Audiovisuelles Medienzentrum <Paderborn>

Paderborn, 1986/87 - 1995/96

Anhang: Hochschulmedienlandschaft Nordrhein-Westfalen

urn:nbn:de:hbz:466:1-41621

Hochschulmedienlandschaft Nordrhein-Westfalen



MEDIENZENTREN AN WISSENSCHAFTLICHEN HOCHSCHULEN DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

Medien in der Hochschule sollen Studium und Forschung wirkungsvoll unterstützen, Lehre veranschaulichen und aktualisieren. Medien helfen, Praxisnähe zu vermitteln, Erkenntnisse zu gewinnen und Theorien zu entwickeln.

Diesen bedeutenden Funktionen der audiovisuellen und elektronischen/interaktiven Medien wurde in Nordrhein-Westfalen bei der Gründung der Universitäten-Gesamthochschulen Rechnung getragen und durch bundesweit in Ausstattung, Konzept und Funktion einmalige zentrale Einrichtungen - die Audiovisuellen Medienzentren - hervorgehoben (Landeskonzept des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, 1974).

Auch an anderen Universitäten wurden Medienzentren auf- und ausgebaut, so daß das Land Nordrhein-Westfalen über ein dichtes Medienverbundnetz im Hochschulbereich verfügt.

AUFGABENSPEKTRUM

Die Medienzentren haben die Aufgabe, in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen, Fakultäten und sonstigen Hochschuleinrichtungen den Einsatz von audiovisuellen Medien und Mediensystemen in Forschung, Lehre, Studium und Weiterbildung technisch und organisatorisch zu ermöglichen, wissenschaftlich zu stützen und die dazu notwendigen Materialien zu produzieren und bereitzustellen.

Sie tragen zum Erstellen und Erfüllen von Funktionsprogrammen der Fachbereiche und zentralen Einrichtungen im Bereich der Medienversorgung und zum qualifizierten Medieneinsatz im Lehr- und Lernprozeß der Hochschule insbesondere unter den Aspekten der Veranschaulichung und Aktualisierung und damit der Qualität der Lehre bei.

ARBEITSBEREICHE

Die komplexen Aufgaben zur Integration von Medienwissenschaft, Medientechnologie (Video-, Computer- und Übertragungstechnologien), Hochschuldidaktik und Fachdisziplinen gliedern sich in

- den Einsatz der medientechnischen Systeme und Geräte in der Hochschule sowie die Koordination ihrer Beschaffung
- die Produktion, Beschaffung, Aufbereitung, Dokumentation und Bereitstellung von audiovisuellen und interaktiven Lehr- und Lernmaterialien
- die fachliche Betreuung der audiovisuellen und computergestützten Lehr- Lernsysteme unter Einbeziehung hochschul- und mediendidaktischer Aspekte
- die Beratung und Unterstützung der Nutzer hinsichtlich der Hard- und Software
- die Abstimmung und Koordination der Arbeiten mit regionalen und überregionalen Medieninstitutionen im Bildungsbereich
- die Vernetzung der Mediatheken in einem bundesweiten Medien-Fernleihverbund, um die Medienversorgung an den Hochschulen durch wissenschaftsbezogene Recherchen und effiziente Bereitstellung sicherzustellen.

Darüberhinaus umfaßt das Arbeitsgebiet der Medienzentren die Aufarbeitung und Umsetzung von medienrelevanten Forschungsergebnissen, u.a.

- die Untersuchung anwendungsbezogener und grundlagenorientierter medienwissenschaftlicher Fragestellungen
- die Planung und Leitung von Projektarbeiten in Zusammenarbeit mit den Fachwissenschaftlern
- die Erarbeitung von Beiträgen zur Entwicklung und Evaluation von Informations-, Dokumentations- und Kommunikationssystemen
- die Durchführung von Veranstaltungen zum Arbeits- und Entwicklungsbereich des Medienzentrums
- die Aus- und Fortbildung der Nutzer auf dem Gebiet der Medienpraxis und -anwendung

INFORMATIONSTRANSFER

Mediendidaktische und medientechnische Dienste wie Beratung, Projektplanung, Produktion von Videofilmen, Audiobeiträgen und interaktiven Lehr-/Lernmodulen, Durchführung von Fernseh- und Tonübertragungen, Mediendokumentation, Erstellung von Fotos, Dias, Reproduktionen, Kongreßpostern u.ä. erfolgen insbesondere zur

- Visualisierung und Aktualisierung von Forschung und Lehre
- Gewinnung von Bild- und Filmmaterialien und deren Analyse in Forschungsprojekten
- Darstellung von Forschungsergebnissen
- Dokumentation von Hochschulveranstaltungen
- regionalen und überregionalen Präsentation der Hochschule auf Messen
- Unterstützung von Kongressen und Symposien und internationalen Hochschulkooperationen
- Aufbereitung aktueller Beiträge aus Hochschulgremien, Fachbereichen und Instituten für Uni-Funk und -Fernsehen

AUSSTATTUNG

Zur Aufgabenerfüllung in den fachlich unterschiedlichen Funktionsbereichen

Medieneinsatz

Dokumentation

Medientechnik

Medienbereitstellung

Medienproduktion

Entwicklung

verfügen die Medienzentren je nach Ausbau über

- Fernseh- und Tonstudios
- mobile Video-Aufnahme- und -Wiedergabesysteme
- Großbildprojektionsanlagen für Rechnerdaten und Videobilder
- AV-Medienpools zur Ausleihe an die Nutzer
- Multimedia-Systeme zur Produktion interaktiver audiovisueller Lehr- und Lernmodule auf Hypermedia-Basis
- computergestützte Lehr- Lernsysteme
- Sprachlabore für Gruppen- und Einzellerer
- medienspezifische Arbeitsräume
- Mediatheken mit den Fachabteilungen Videothek, Audiothek und Dokumentation mittels Hochschulverbund-Datenbanksystem MEDIAS
- Elektronikwerkstätten
- Foto-, Reproduktions- und Grafikeinrichtungen

Zur Zeit sind an den nordrhein-westfälischen Universitäten 14 Medienzentren eingerichtet. Davon sind 10 zentrale Einrichtungen, die übrigen erfüllen über einen Fachbereich bzw. über die Hochschulverwaltung zentral ihre Aufgaben im Medienbereich.